



Titel: Das Krankenhaus der Zukunft: fremde Welten oder nachvollziehbare Weiterentwicklung? Unser Schwerpunkt beschäftigt sich mit den vielfältigen Veränderungen und erwünschten Anpassungen des Krankenhauses der Zukunft. Dabei werden die strukturellen Gegebenheiten auch Auswirkungen auf die pflegerischen Tätigkeiten haben. Die „Pflegearbeit wird medizinerorientierter werden“, sagt beispielsweise der Krankenhaus-Experte Prof. Dr. Lauterbach (S. 344). (Titelfoto: dpa)

■ Seite 1	
■ Kurz notiert	
■ Schwerpunkt	

Pflegestufenkonzept Brauchen wir noch Normalpflege in Krankenhäusern? – Von A. Baldussi, Dr. G. Bonn	336
---	-----

Krankenhaus der Zukunft Patientenhotels – Luxus, Patientenwunsch oder Kostensenker? – Von Markus Boucsein	342
---	-----

Krankenhaus der Zukunft „Die Pflegearbeit wird medizinerorientierter werden“ – Interview mit Prof. Dr. Dr. Karl W. Lauterbach	344
--	-----

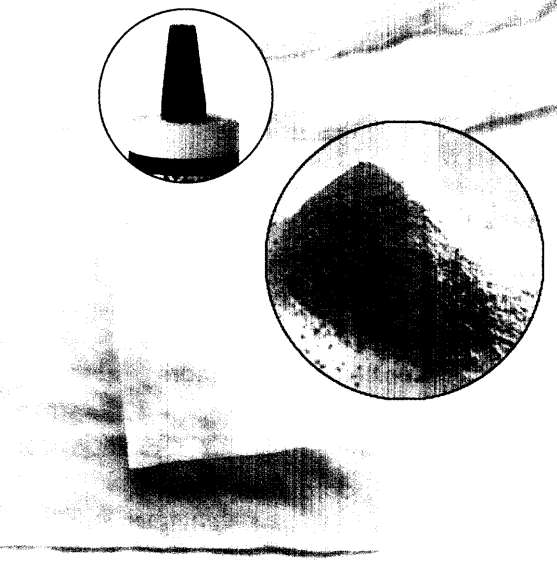
■ Pflege internationale Studie Lokale Antiseptika in der Wundbehandlung – Ergebnisse einer Anwenderbefragung – Von G. Kammerlander, T. Eberlein, A. Andriessen, F. Zimpfer	348
---	-----

Wundtherapie Wundermittel Hyaluronsäure – Hyaluronsäurederivate zeigen sehr positive Effekte bei der Behandlung chronischer Wunden – Von Dr. Heinz-Dieter Hoppe	354
--	-----

Naturheilkundliche Pflege Beruhigen mit Lavendel – Die Anwendung einer warmen Lavendelölkomresse – Von Michaela Key	360
---	-----

Pflegepraxis Dekubitusprophylaxe leicht gemacht – Hilfe zur Umsetzung des Expertenstandards Dekubitusprophylaxe in der Pflege – Von Friedhelm Henke	366
---	-----

■ Altenpflege RKI-Empfehlung Hygiene und Infektionsprävention in Einrichtungen der Altenpflege – Teil 2: Infektionskrankheiten – Von Siegfried Niklas	370
---	-----



Hoppe/Hyaluronsäure:
Die Therapie chronischer Wunden ist ein viel diskutiertes Thema, wohl auch deshalb, weil es viele Mittel der Wundbehandlung gibt. Ein Erfolg versprechendes, aber in Deutschland wenig bekanntes Mittel ist die Hyaluronsäure, deren Wirkung im Fachbeitrag ab Seite 354 dargestellt wird.